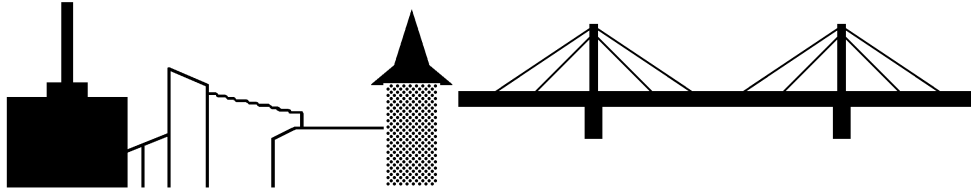


# Bürgerverein Merkenich e.V.



Frau  
Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Rathaus  
50667 Köln

Herrn Beigeordneten  
Robert Voigtsberger  
Dezernat Bildung, Jugend und Sport  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln

Köln- Merkenich, 30.08.2023

## **Initiative der Merkenicher Eltern für die Errichtung einer Kindertagesstätte im Ortsteil Merkenich**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,  
sehr geehrter Herr Beigeordneter Voigtsberger,

an Sie beide als oberste Repräsentanten der Stadtverwaltung Köln wenden wir uns mit diesem Brief. Dahinter steht das Anliegen der Merkenicher Bürgerinnen und Bürger, hier im Ortsteil eine 2. Kindertagesstätte zu erhalten.

Bezirksbürgermeister Reinhard Zöllner hat sich spontan dazu bereit erklärt, das Ergebnis einer entsprechenden Unterschriftenaktion für eine solche Kindertagesstätte entgegenzunehmen. Rund 250 Unterschriften sind bei dieser Aktion innerhalb kürzester Zeit zusammengekommen - initiiert durch Großeltern und unterstützt durch den Bürgerverein Merkenich. Diese Unterschriftenlisten hängen unserem Schreiben an.

Als Bürgerinnen und Bürger im Stadt- und Ortsteil Merkenich freuen wir uns, dass Ihnen die frühkindliche Bildung auch in Kindertagesstätten und durch Kindertagespflegeeinrichtungen am Herzen liegt. Wie wir aus einer aktuellen Pressemitteilung lesen können, arbeiten Sie „konsequent an dem gewünschten und benötigten Angebot für Kölner Familien“.

Der aktuelle 21. Statusbericht zum Ausbau der Kinderbetreuung in Köln zeigt die vielfältigen Aufgaben, Herausforderungen und Bemühungen um eine bessere Betreuung auch unserer Enkelkinder in dieser Stadt. Dazu gehört auch das von der Stadt in dieser Beziehung eingeräumte Gefälle in Betrachtung der neun Stadtbezirke bzw. verschiedener Stadtteile. Der Stadtteil Merkenich (mit Langel, Rheinkassel und Kasselberg) kommt hier im Bezirk

## **Bürgerverein Merkenich e.V.**

Chorweiler auf eine unterdurchschnittliche Quote – wir ersparen es uns, die im Bericht dargestellten Zahlen zu wiederholen.

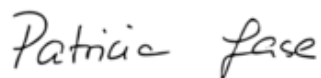
Bezüglich dem von der Verwaltung festgestelltem Mangel an möglichen Flächen möchten wir darauf hinweisen, dass die evangelische Hoffnungsgemeinde im Kölner Norden, zu der auch der Stadt- und Ortsteil Merkenich gehört, die im Ortsteil Merkenich gelegene evangelische Andreaskirche entwidmet hat und eine langfristige Nutzung bzw. Investor für die freiwerdende Fläche sucht. Die Kirche ist bereit, ihr Grundstück der Stadt Köln zum Zwecke einer Bebauung mit einer Kita zur Verfügung zu stellen.

Zur Zeit wird das Gebäude/Gelände an der Merkenicher Hauptstraße 195 von der liberalen Synagogengemeinde genutzt, darüber freuen wir uns als Bürgerverein bzw. evangelische Gemeinde vor Ort sehr. Diese Nutzung ist für einen Übergangszeitraum von ca. 2-3 Jahren vorgesehen.

Dieses Gelände steht somit also für eine – ohnehin mehrjährige – Planung einer offensichtlich dringend benötigten zweiten Kindertageseinrichtung in Merkenich (Ort/ und damit auch im Stadtteil) zur Verfügung. Damit könnte auch der Ratsauftrag aus dem Jahr 2017/2018 umgesetzt werden. Im Zusammenhang mit der Niederlegung des ehemaligen Aussiedlerheims auf dem Grundstück Causemannstraße 29-31 hatte der Rat seinerzeit die Verwaltung beauftragt, einen Ersatz für die dort wegfallende Einrichtung zu finden. Mit dem Grundstück Merkenicher Hauptstraße 195 steht jetzt ein solches Grundstück zur Verfügung.

Wir bitten Sie dringend um die entsprechende Prüfung und Nutzung dieser Chance. Die Unterschriftenaktion zeigt, dass auch wir – wie der Statusbericht – die Notwendigkeit sehen, die Versorgungsquote in unserem Bezirk/Stadt- und Ortsteil zu erhöhen. Unterstützen Sie uns dabei, für junge Familien unseren Ort/Stadtteil attraktiv zu gestalten bzw. zu erhalten!

Mit freundlichen Grüßen



Patricia Gase  
Stv. Vorsitzende

Bruno Klais  
Geschäftsführer